

Einstiegsqualifizierung

"Vorbereitung von Marketingmaßnahmen"

Tätigkeitsbereiche:

- Arbeitsorganisation; Informations- und Kommunikationssysteme
- Kommunikation
- Marktbeobachtung und Zielgruppen
- Briefing
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Vorbereitung von Marketingmaßnahmen“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Arbeitsorganisation; Informations- und Kommunikationssysteme	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Aufgaben und Zuständigkeiten der Funktionsbereiche des Ausbildungsbetriebes erläutern • Arbeitsabläufe im eigenen Funktionsbereich und Schnittstellen zu anderen Funktionsbereichen berücksichtigen • Arbeits- und Organisationsmittel sowie Informations- und Kommunikationsmittel einsetzen • Qualitätssicherungsmaßnahmen im eigenen Arbeitsbereich anwenden • Informations- und Kommunikationssysteme aufgabenorientiert einsetzen • interne und externe Dienste und Netze nutzen
Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationsregeln berücksichtigen und zielgruppen- und mediengerecht anwenden • Informationen zielgruppengerecht aufbereiten und bedarfsgerecht nutzen • situationsgerecht kommunizieren • Rückmeldungen über Arbeitsergebnisse geben, mit Kritik konstruktiv umgehen
Marktbeobachtung und Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Märkte beschreiben und eingrenzen • Informationen über Mitbewerber und Marktentwicklungen beschaffen und auswerten • Informationsquellen für die Erschließung von Zielgruppen und Märkten nutzen • Konsumentenverhalten erfassen und analysieren
Briefing	<ul style="list-style-type: none"> • Briefingbestandteile recherchieren und verifizieren • Briefing anhand eines Musterbriefings formulieren
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> • mögliche Umweltbelastung durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären • für den Ausbildungsbetrieb geltenden Regelungen des Umweltschutzes anwenden • Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen • Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in _____

geboren am _____ in _____

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung

„Vorbereitung von Marketingmaßnahmen“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Sorgfalt bei der Aufgabebearbeitung					
fachgerechte Handhabung der IuK-Systeme					
zielgruppen- und medien-gerechte Kommunikation					
Selbstständigkeit bei der Aufgabenerfüllung					
Einhaltung des Datenschutzes, Beachtung der Vorschriften zu Arbeitssicherheit und Umweltschutz					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1987 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Vorbereitung von Marketingmaßnahmen

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Arbeitsorganisation; Informations- und Kommunikationssysteme
- Kommunikation
- Marktbeobachtung und Zielgruppen
- Briefing
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Berufsausbildung im Beruf Kaufmann/Kauffrau für Marketingkommunikation. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesem Beruf ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung